



# EINSATZ- UND ARBEITSPLANUNG 2022

---

# VORWORT



Der Verein erlebt gerade eine Phase des Wandels und des Wachstums.

Ein interessanter, qualitativer und quantitativer Wachstumsvorgang, der gleichzeitig sowohl wertvoll, wie auch nützlich ist, und geleitet wird dank des Einsatzes von Werkzeugen wie dem Strategieplan, dem Entwicklungsplan, dem jährlichen Einsatz- u. Arbeitsplan. Somit findet sich eine Orientierung mittels Bezugsunterlagen, welche die Vision, Auftrag, Mission, Inspiration und die den Verein kennzeichnenden Werte definieren.

Die Rolle, die "La Strada-Der Weg" in der lokalen Sozial-, Gesundheits- und Kulturlandschaft spielt, sollte von Jahr zu Jahr relevanter werden. Gelingen wird uns dies ausschließlich dank eines kontinuierlichen Evolvierens der Dienstleistungen und Projekte, die wir fähig sind umzusetzen, sowie dank der Überlegungen, Ideen und Gedanken, die jeder Aktion vorausgehen, sie begleiten und ihr folgen. Ein Engagement, das uns immer und in jedem Fall nach Verbesserungen streben lassen muss. Die Planung dient dazu, effizienter und effektiver zu arbeiten und mündet in Einsatz- und Aktionspläne, welche ihrerseits Ziele, Maßnahmen, Verantwortungen, Zuständigkeiten, Ressourcen, Monitoring- und Bewertungsmuster enthalten.

Die Wirtschaftskrise, der gesundheitliche Notstand und die Reformen haben alle Organisationen des Dritten Sektors verpflichtet und zwingend bewogen, sich mit Neuheiten, unvorhergesehenen Ereignissen, Imponderabilien und komplexen Sachverhalten auseinanderzusetzen, die nicht einfach zu bewältigen sind.

Es haben sich alte und neue Bedürfnisse herauskristallisiert, auf die es zu reagieren gilt, und diese wachsen und werden immer tiefgreifender, infolge einer inzwischen lange anhaltenden, internationalen Krise und aufgrund intensiver, struktureller Transformationsprozesse der Gesellschaft, die dazu führen, dass alte soziale Institutionen wie die Familie oder die Gemeinschaft nicht mehr in der Lage sind bestimmte Problemkreise anzugehen und zu lösen.

Die Überalterung, sowie die zunehmende kulturelle und ethnische Komplexität der Gesellschaft und der Wandel der sozialen Werte bergen die Gefahr, dass auf sozialer Ebene tiefe Risse entstehen und das gesamte Gefüge des Zusammenhaltens, das soziale Netz, dank dessen es vor allem in unserer Umgebung möglich wurde, ein Klima des Wohlbefindens und des Wohlstands zu schaffen und die Bürger im Rahmen eines einheitlichen Wachstumsvorhabens zusammenzuhalten, in dem jeder das Recht und die Möglichkeit hat, aktiverer und führender Akteur zu sein, geschwächt wird.

Um auf alte und neue Bedürfnisse angemessen reagieren zu können ist es erforderlich, weiter zu wachsen, sich zu entwickeln und wir beabsichtigen dies zu tun, mit besonderem Schwerpunkt auf die Nachhaltigkeit.



# EINFÜHRUNG

Der Einsatz- und Arbeitsplan 2022 stellt - wie schon in den vergangenen Jahren - das Ergebnis unserer Gepflogenheit dar, stets jedem Gehör zu schenken und die Zusammenarbeit, den Austausch und die Partizipation in den Mittelpunkt zu setzen, da dies all jenen, die in unterschiedlichen Rollen im Verein tätig sind, gestattet, die zu erreichenden und umzusetzenden Ziele und Maßnahmen zu definieren, sie genauer zu beschreiben, um den Strategie- und Entwicklungsplan konkret umsetzen zu können.

Die mit der Pandemie einhergehende Situation hat uns gezwungen, unsere Vorgehensweise zu modifizieren, die zeitliche Planung neu zu gestalten, um anhand der verschiedenen Phasen zur Definition der jährlichen Einsatz- und Arbeitsplanung zu gelangen. Die durchgeführte Arbeit erfolgte allerdings mit einer noch intensiveren Partizipation und Aufmerksamkeit den verschiedenen Situationen gegenüber (insbesondere in den Randgebieten).

Am 23. September fand eine Klausurtagung mit dem Vorstand, allen Bereichsleitern und allen Koordinatoren statt. Wir arbeiteten in Gruppen und suchten nach den Elementen, die in den Strategie-, Einsatz- und Arbeitsplan aufgenommen werden sollten, indem wir "5 virtuelle Räume" aussuchten. Wir bezeichneten sie wie folgt: die Schönheit – die Herausforderung – das in Schutz nehmen – die Mühe – der Blick.

Das Ergebnis wurde dann Gegenstand einer Debatte mit allen Mitarbeitern und allen Freiwilligen anlässlich unserer Vereinstage, die wir in kleineren Gruppen abhalten mussten, um die Gesundheitsvorschriften einzuhalten.

So sahen wir uns gezwungen auf einen Vereinstag zu verzichten, an dem wir alle hätten versammeln wollen; gleichzeitig allerdings führte dies dazu, in verschiedenen Gebieten präsent zu sein und somit die Besonderheiten der jeweiligen Gemeinschaften erfahren und wahrnehmen zu können.

Die Vereinstage fanden statt:

- - in Bozen am 4. Oktober vormittags,
- - in Bozen am 4. Oktober nachmittags,
- - in Meran am 7. Oktober,
- - in Bruneck am 13. Oktober,
- - in Brixen am 14. Oktober.

Bei diesen Treffen wurde versucht, die Ergebnisse der ersten Klausurtagung näher und konkreter zu gestalten und die Bedürfnisse und Besonderheiten der verschiedenen Dienste zu erfassen. Was empfohlen, erzählt und vorgeschlagen wurde, wurde vom Studienzentrum niedergeschrieben. In einer anschließenden Klausurtagung zwischen Verantwortlichen und stellvertretenden Verantwortlichen, sowie Mitgliedern des Verwaltungsrats, die am 21. und 22. Oktober 2021 im „Jungcharhaus Nobls“ in Sankt Jenesien (Bozen) stattfand, konnten die Ergebnisse der vorangegangenen Sitzungen aufgegriffen und für jedes Gebiet und jeden Bereich einige mögliche Ziele für 2022 festgelegt werden. Bis zum 31. Januar legte jeder Bereichsleiter nach Gesprächen mit seinen Teams ein Jahresziel fest und schickte es an das Studienzentrum.

Die eingegangenen Informationen wurden in Formblättern zusammengestellt und an die Direktion weitergeleitet, die davon eine Fassung erstellte und diese dem Verwaltungsrat in seiner Sitzung am 21. Februar zur Genehmigung vorlegte.

Anhand der Logik des Planungszyklus hilft uns auch der Arbeits- und Einsatzplan die unterschiedlichen Phasen - wenn auch in verallgemeinerter Form - in integrierter und kohärenter Weise zu entwickeln:

- das Festsetzen und Definieren der Vereinsziele und der verschiedenen Organisationsbereiche, aus denen er sich zusammensetzt;
- die Verbindung zwischen den Zielen und den verfügbaren Ressourcen (insbesondere den erforderlichen Humanressourcen);
- die Verwaltung der zur Erreichung der Ziele erforderlichen Maßnahmen;
- die Bewertung des Grades der Zielerreichung und die Analyse der möglichen Gründe für die Diskrepanz zwischen dem, was geplant war, und dem, was erreicht wurde.

Die klare Festlegung der Ziele ermöglicht es uns, die durchzuführenden Maßnahmen festzulegen, die Ressourcen des Vereins effektiv und effizient zuzuweisen und somit die Ressourcen auf die Ziele zu lenken. Die Festlegung einer Reihe von Indikatoren ermöglicht es, genau zu definieren, was gemessen werden soll, um sich zunehmend auf die Ziele zu konzentrieren und dann den Grad der Zielerreichung im Hinblick auf eine kontinuierliche Verbesserung zu überprüfen. All dies sollte nicht als eigenständiges Dokument betrachtet werden, sondern als Teil eines Weges und Prozesses, der eine Vision, eine Mission, eine Richtung und die Schritte zur Erreichung des Ziels deutlich macht.



# PLANUNGSINSTRUMENTE

Der Arbeits- und Einsatzplan 2022 begleitet und ergänzt andere Planungsinstrumente wie den Strategieplan 2021-2025, den Entwicklungsplan und den Sozialbericht und bietet die Möglichkeit, von der Idee zum Konkreten überzugehen, ohne die Ziele aus den Augen zu verlieren und ohne sich von Ereignissen und Unvorhergesehenem mitreißen zu lassen.

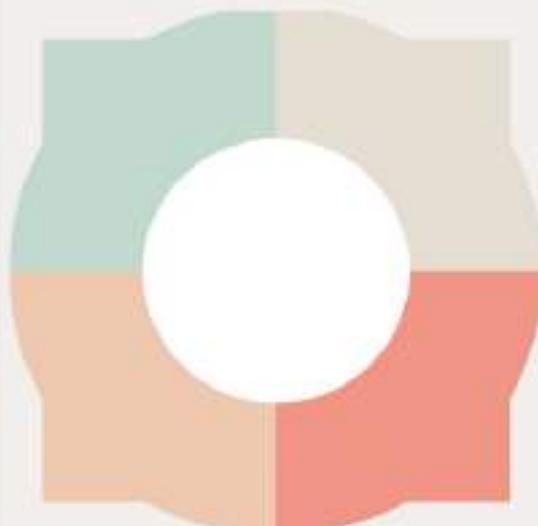
## DIE PLANUNGSINSTRUMENTE

### DER SOZIALBERICHT

Mit einem Zeithorizont von einem Jahr, prüft der Sozialbericht die Auswirkungen der verschiedenen Aktivitäten und ermöglicht die eingetretenen Veränderungen sowie die erforderlichen Verbesserungsmaßnahmen zu bewerten

### DER OPERATIVE JAHRESPLAN

Mit einem Zeithorizont von einem Jahr, legt der operative Jahresplan Ziele und Maßnahmen zur Umsetzung des Strategie- und Entwicklungsplans fest und bestimmt die Verantwortlichen der verschiedenen Aktivitäten



### DER STRATEGIEPLAN

Mit einem Zeithorizont von fünf Jahren legt der Strategieplan die Strategie fest. Er beruht auf den Erfahrungen der Dienststellen und den Beiträgen der Teilnehmer an den Verbandstagen

### DER ENTWICKLUNGSPLAN

Prüft die Nachhaltigkeit des Strategieplans, legt Prioritäten sowie die dafür erforderliche Ressourcen fest und erfasst verschiedene Szenarien und neue Projekte



# EIN LEITFADEN UND KEINE FALLE

## Ein Leitfaden und keine Falle

Der Arbeits- und Einsatzplan ist ein Hilfsmittel, um bei der täglichen Navigation nicht den Kompass zu verlieren, allerdings stellt er nicht das Ziel dar. Anhand der festgelegten Ziele überprüft man die erzielten Ergebnisse und deren Beständigkeit im Laufe der Zeit, wohlwissend dass:

- Variabilität ein nicht auszuschließendes Merkmal bleibt;
- einige nicht planbare Ereignisse (man denke z. B. an den gesundheitlichen Notstand) könnten die Programme beeinträchtigen, die Vorhersehbarkeit der Ergebnisse verringern und die Ergebnisse von den Zielen entfernen;
- es weiterhin notwendig sein wird, ein hohes Maß an Flexibilität einzurichten, um mit Imponderabilien fertig zu werden.
- der Einsatzplan dem Verein "La Strada - Der Weg" bei der Verfolgung seines Auftrags hilft, indem er die Bedeutung der Verbindung von Aktion und der Fähigkeit, Werte zu übernehmen, bekräftigt. Daher werden die Arbeiten im Jahr 2022 wie folgt fortgesetzt, um:
- die Identität, die Zentralität und die Autonomie jeder Person zu respektieren, eine Substitutionslogik zu vermeiden und stattdessen begleitende und unterstützende Maßnahmen zu ergreifen,
- die Rolle des Vereins nicht nur als Dienstleister zu konzipieren, sondern auch als eine Instanz zu qualifizieren, die in der Lage ist, aktiv zur Umsetzung einer Politik beizutragen, die auf die Letzten Rücksicht nimmt und auf die Erreichung von Zielen für das gemeinsame Wohlergehen ausgerichtet ist,
- eine ständige Haltung des Zuhörens zu bieten,
- das Eingehen auf die Bedürfnisse und Erwartungen, die von Einzelpersonen, Gruppen, Vereinen und Verbänden, Gemeinschaften und Netzen geäußert werden. Insbesondere von solchen, die weniger strukturiert und schwächer sind,
- ein Management, das auf maximale Transparenz basiert, zu gestalten,
- auf dem gesamten Gebiet der Provinz Bozen anwesend zu sein,
- die Qualität der durchgeführten Dienstleistungen und Initiativen ständig zu verbessern,
- in einem kontinuierlichen und konstruktiven Dialog mit den verschiedenen Interessensvertretungen zu bleiben,
- die Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten von Freiwilligen und beruflich engagierten Mitarbeitern in einem positiven Klima des organisatorischen Wohlbefindens zu verbessern.



# EIN WEITERER KLEINER SCHRITT

Der Arbeits- und Einsatzplan 2022 soll ein weiterer kleiner Schritt sein, ohne das bereits zurückgelegte Stück Weg zu vergessen und dabei die noch zu erreichenden Ziele stets im Auge zu behalten. Die durch den Covid-19-Notstand und den ukrainischen Krieg gesammelte Erfahrung lehrt uns, Formen der Flexibilität und Kreativität zu entwickeln, um mit möglichen neuen Notfällen umgehen zu können. Im Bedarfsfall werden wir in der Lage sein, neue Prioritäten zu setzen und dabei alle unsere Nutzer, Mitarbeiter, Freiwilligen und Hilfsbedürftigen, die mit uns in Kontakt kommen, zu berücksichtigen. Es gibt noch viel zu tun, und viele Aspekte, um die wir uns weiterhin kümmern wollen und müssen. Jeder Einsatzbereich hat jedoch ein Ziel festgelegt, auf das er sich im Jahr 2022 konzentrieren will und das im Folgenden beschrieben wird.

Direktion und Verwaltung	Seite 07
Generalsekretariat	Seite 09
Personalentwicklung	Seite 11
Bereich Sucht und psychische Gesundheit	Seite 13
Bereich Schule	Seite 15
Bereich Kultur, Territorium Familie	Seite 17
Bereich Prävention und Beratung	Seite 19
Bereich Kinder und Jugendliche	Seite 21
Bereich Wohnen, Beschäftigung und Arbeit	Seite 23
Bereich Frau und Chancengleichheit	Seite 25
Bereich Spiritualität	Seite 27
Bereich Freiwilligendienste	Seite 29
Studienzentrum	Seite 31
Bereich Projekte	Seite 33



# DIREKTION UND VERWALTUNG

## ZIELSETZUNG FÜR 2022 DIREKTION UND VERWALTUNG

Allgemeine Beschreibung:

Das Wachsen des Vereins gestattet uns, bestimmte soziale Fragen intensiver anzugehen, was jedoch andererseits zur Folge hat, dass das Budget im Verhältnis zu den Auswirkungen auf das Gebiet steigt. Wir sind daher gezwungen, neue Finanzierungsformen zu finden, um die für das Management notwendige Liquidität zu gewährleisten.

Leitlinie des Strategieplans:

Ein Verband zu sein, der in der Lage ist, mit komplexen Sachverhalten umzugehen.

Ziel	Sicherstellung der für die fristgerechte Begleichung der Schulden erforderlichen Liquidität des Vereins durch Verkürzung des Geldkreislaufs, Zugang zu Bankfinanzierungen mit neuen langfristigen Methoden und Beantragung einer Neudefinition der Zuteilungskriterien mit Laufzeit: 2 Jahre
Motivation	Die Liquiditätsknappheit zu bestimmten Zeiten des Jahres ist inzwischen ein konsolidiertes Problem und ermöglicht keine reibungslose Verwaltung der Mittel zur Begleichung der Schulden. Die Ursachen, die zu dieser Situation führen, wurden bereits analysiert.
Aktion	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Abschiessen von Verträgen mit öffentlichen Einrichtungen über eine andere Verwaltung der Verfahren zur Beantragung und Abrechnung von Beiträgen</li> <li>2. Kontaktaufnahme mit Banken zwecks aushandeln von mittel- bis langfristigen Kreditvergünstigungen</li> </ol>
Indikator	Verringerung der Zahlungsfristen für Lieferanten um 50 %; Vollständige Auszahlung der Gehälter bis zum 10. eines jeden Monats Indikatoren, die am Ende des Zweijahreszeitraums, d. h. bis zum 31.12.2023, zu messen sind
Verantwortliche	Alessandra Belvisi zusammen mit Paolo Marcato



# GENERALSEKRETARIAT

## ZIELSETZUNG FÜR DAS JAHR 2022 GENERALSEKRETARIAT

### Allgemeine Beschreibung:

Mit dem Gesetzesdekret 231/01 wurde die strafrechtliche Verantwortung von Einrichtungen für bestimmte Straftaten eingeführt, die von internen Mitarbeitern in ihrem Interesse oder zu ihrem Vorteil begangen wurden. Dies gilt für leitende Angestellte (Direktoren, Manager, Beamte usw.) und das ihnen direkt untergestellte Personal.

Das Dekret legt nämlich fest, dass Einrichtungen im Falle von versuchten oder durchgeführten Straftaten zum Vorteil des Unternehmens haftbar gemacht werden können.

Durch die ordnungsgemäße Anwendung des sog. "Systems 231" kann der Verein unmittelbar von der Unschuldsvermutung in Bezug auf ein von ihrem Delegierten begangenes Vergehen profitieren.

Es ist daher ratsam, das sogenannte „MOG“, d.h. ein Organisations- und Verwaltungsmodell einzuführen, um das Risiko zu verringern, für einen der durch das Gesetzesdekret 231/2001 sanktionierten Verstöße zur Verantwortung gezogen zu werden.

### Leitlinie des Strategieplans:

Ein Verein, der auf die Anerkennung und Durchsetzung der Rechte der Menschen und die Erfüllung der Pflichten achtet

Ziel	<p>Fortsetzung des Aufbaus des Organisationsmodells gemäß Gesetzesdekret 231/2001, einer Reihe von Regeln, Verfahren und Funktionsweisen, welche die interne Organisation, das Management und das Kontrollsystem des Vereins definieren, mit dem Ziel, die Begehung der durch das Gesetzesdekret 231/2001 sanktionierten Straftaten zu verhindern oder zu bekämpfen. Dauer: 2 Jahre</p>
Motivation	<p>Die wirksame Umsetzung des Modells 231 ermöglicht auch die Verbreitung der ethischen Grundsätze und Werte, auf denen die Tätigkeit beruht, sowie die Festlegung von Arbeitsabläufen, die eine möglichst umfassende Transparenz der Führungsprozesse der Vereinigung gewährleisten. Bei der Prüfung, ob ein Organisationsmodell für die Prävention von Straftaten geeignet ist, müssen alle möglichen Vorteile berücksichtigt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbesserte Risikokultur und Kontrollen der Geschäfts- und Unterstützungsvorgänge im Verein,</li> <li>• größere organisatorische Klarheit der Rollen und der Zuständigkeit/Verantwortung,</li> <li>• größere Transparenz in der Vereinsverwaltung,</li> <li>• bessere Verbreitung der Werte und der Kultur des Vereins</li> <li>• Erleichtern der Einhaltung von Vorschriften im Zusammenhang mit dem Gesetzesdekret 231, wie Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz und Umweltsicherheit</li> <li>• Verbesserung des Vereins-Images, der sozialen Kommunikation und der Beziehung zu den verschiedenen Stakeholders / Anspruchsgruppen.</li> </ul> <p>Bei all dem ist die Besonderheit des Vereins immer zu berücksichtigen.</p>
Aktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kartierung der von Verstößen bedrohten Gebiete</li> <li>• Vor- und Nachfragebogen 2</li> <li>• Bewertung des internen Kontrollsystems</li> <li>• Vergleichsanalyse und Verbesserungspläne</li> <li>• Ausarbeitung des eigentlichen Modells einschließlich des Ethik-Kodexes</li> <li>• Ernennung der Aufsichtsbehörde / Verwaltungsorgans (Verwaltungsrat / Board)</li> <li>• Ausbildung und Verbreitung</li> </ul>
Indikator	<p>Vor- und Nachfragebogen          Verbesserung der Risikowahrnehmung durch Manager und Koordinatoren/innen.          Indikatoren, die am Ende des Zweijahreszeitraums, d. h. am 31.12.2023, zu messen sind</p>
Verantwortliche	<p>Margit Oberrauch zusammen mit Paolo Marcato</p>



# PERSONALENTWICKLUNG

## ZIELJAHR 2022 PERSONALENTWICKLUNG

### Allgemeine Beschreibung:

Der Verein reagiert rasch und flexibel auf die Anforderungen vor Ort und benötigt dazu ein effizientes Personalauswahl- und Bewertungssystem.

Die Abteilung für Humanressourcenentwicklung wurde vor etwa zwei Jahren eingerichtet. Eine Ad-hoc-Person mit einem Master-Abschluss in Personalauswahl wurde geschult und widmet sich 19 Stunden pro Woche diesem Thema, und ab Januar 2022 wurde das Stundenkontingent durch eine weitere Mitarbeiterin erhöht.

Um das Rekrutierungssystem zu verbessern, wurde beschlossen, die Marketinginstrumente der Abteilung zu verbessern. Derzeit werden Stellenbörsen, Zeitungsanzeigen und Kontakte zu Universitäten genutzt, aber das reicht nicht aus.

### Leitlinie des Strategieplans:

Ein Verein, der in der Lage ist, sich zu organisieren und zu wachsen, ohne seine Wurzeln zu verlieren

## ZIELJAHR 2022 PERSONALENTWICKLUNG

Ziel	Entwicklung eines Moduls zur Personalrekrutierung auf sozialen und IT-Plattformen.
Motivation	<p>In Südtirol ist der Arbeitsmarkt gesättigt und es ist schwierig, Arbeitskräfte, bzw. einzustellende Humanressourcen zu finden. Dies gilt umso mehr für die Berufe im gesundheitlichen und sozialen Bereich, insbesondere mit Bezug auf diejenigen, die in der Lage sind, sich in in zwei Sprachen auszudrücken.</p> <p>Außerdem lesen junge Menschen keine Zeitungen mehr, sondern sind mit den neuen IT-Instrumenten verbunden, und ihr Leben spielt sich über diese ab.</p>
Aktion	<p>Ausbildung der mit dieser Tätigkeit Beauftragten</p> <p>Ermittlung der idealen Plattformen für die Rekrutierung über soziale Medien.</p> <p>Verbesserung der Verwaltung der Vereins-Webseite im Zusammenhang mit der Personalauswahl.</p>
Indikator	<p>Beendigung der Ausbildung.</p> <p>Es sind mindestens 20 Lebensläufe auf den Plattformen zu erhalten</p>
Verantwortliche	Manuela Gius zusammen mit Paolo Marcato



# BEREICH SUCHT UND PSYCHISCHE GESUNDHEIT

## ZIELJAHR 2022 BEREICH SUCHT UND PSYCHISCHE GESUNDHEIT

### Allgemeine Beschreibung:

In der Provinz Bozen gibt es derzeit einige komplexe Probleme zu lösen, insbesondere die unterschiedlichen Sichtweisen und Modelle zwischen Psychiatrie und „Ser.D“, dem Dienst für die Abhängigkeitserkrankungen, wie auch die Unterschiede zwischen den verschiedenen Zonen des Landes.

Wir müssen also vermitteln und das optimale Modell finden, um den unterschiedlichen Anforderungen in Südtirol gerecht zu werden.

### Leitlinie des Strategieplans:

Förderung und Validierung von innovativen Interventionsmodellen

Ziel	Erneuerung bzw. Aktualisierung der stationären Interventionsmethoden für Patienten mit Doppeldiagnose durch einen gemeinsamen, diagnostischen und therapeutischen Ansatz. Gemeinsam mit der Abteilung für Erwachsenenpsychiatrie, dem „Ser.D“ (Dienst für die Abhängigkeitserkrankungen) und der Neuropsychiatrie.
Motivation	Die Projekte, welche Wohneinrichtungen für Patienten mit Doppeldiagnose vorsehen, werden immer vielfältiger und zahlreicher. Es erscheint notwendig, von einem theoretischen Standpunkt aus zu untersuchen, welche Praktiken für diese Zielgruppe am weitesten verbreitet und geeignet sind, und mit der Entwicklung eines innovativen Interventionsmodells zu beginnen.
Aktion	Entdecken ähnlicher Modelle durch Besuche, Austausch von Gepflogenheiten, Ausbildungskursen, Workshops innerhalb und außerhalb des Vereins, bereichsübergreifend und/oder innerhalb des Bereichs; Ausarbeitung eines Dokuments über eine neue Art der Intervention in den Unterbringungseinrichtungen.
Indikator	Knüpfen von Kontakten und Erfahrungsaustausch mit mindestens einer Einrichtung, welche eine dem Verein ähnliche Struktur aufweist Mindestens einen Workshop innerhalb und außerhalb des Vereins organisieren; Erstellung eines Dokumententwurfs
Verantwortliche	Carlotta Ficco



# BEREICH SCHULE

## ZIELJAHR 2022 BEREICH SCHULE

### Allgemeine Beschreibung:

Der Bereich Schule wurde innerhalb des Bereichs Kultur, Territorium und Familie im September 2019 geschaffen.

Seit 2018 nehmen wir in Zusammenarbeit mit „Irecoop“ und „Arciragazzi“ am ESF-Projekt gegen Schulabbruch an italienischen Schulen der Sekundarstufe I u. II in der gesamten Provinz teil. Ab 2019 werden wir in Zusammenarbeit mit der Genossenschaft „Cieffe“ auch in acht deutschsprachigen Schulen der Sekundarstufe I in Bozen und zwei ladinischsprachigen Schulen der Sekundarstufe I in St.Ulrich und Wolkenstein tätig sein. Darüber hinaus betreuen wir mehrere Kinder in Grundschulen in der Meraner, Bozner und Brixner Umgebung. Im Juni 2020 startete das dreijährige Projekt "Il Ponte" (Die Brücke), das von "Con I Bambini" finanziert wird und für welches Erzieherinnen und Erzieher in zehn Kindergärten in der gesamten Provinz eingesetzt werden, mit dem vorrangigen Ziel, die Bildungsarmut von Minderjährigen zu bekämpfen und eine Brücke zwischen Familie, Kindergarten und Außenwelt zu schlagen.

### Leitlinie des Strategieplans:

Zusammenarbeit mit einer Schule, die sich dem Territorium öffnet

Ziel	Es soll noch spezieller auf die Bedürfnisse von Minderjährigen, die in Schulen betreut werden, eingegangen werden.
Motivation	Wir wollen das System und die Qualität der Intervention bei den Kindern bessern. Heutzutage ist es wichtig, die Vielfalt der Probleme, die Jugendliche haben können hervorzuheben und welche nicht mehr nur die schulischen, sondern vor allem die sozialen Komponenten einschließen, darunter z.B. Depressionen, Ängste, Mobbing, Gewalt verschiedener Art, Geschlechtsidentität und Suizid; all dies zeigt die aktuelle Notlage der Jugendlichen auf, vor allem in psychologischer und psychiatrischer Hinsicht. Um diese Situation in den Griff zu bekommen, muss man die beste Vorgehensweise finden, um die Erfordernisse der Minderjährigen zu erkennen und ihnen entgegenzukommen, ihre individuellen Bedürfnisse zu ermitteln und die spezifischen Ressourcen zu aktivieren Daher muss ein Ausbildungsprogramm für Schulpädagogen eingerichtet werden, um sie in ein territoriales Netz möglicher Interventionen einzubinden.
Aktion	Spezifische Ausbildungspfade bzw. Schulungen einrichten. Eine Monitoring-Tätigkeit intensivieren. Ein Mikronetzwerk zwischen Schulen, Pädagogen und Fachleuten ausprobieren.
Indikator	Eine Supervision für jeden einzelnen Fall sollte seitens der Koordinatoren 1 mal alle 2 Wochen stattfinden. 20 Schulungsstunden zu spezifischen Themen für alle Anstieg der Facharztconsultationen um 10 % im Vergleich zu 2021
Anmerkungen	Viele Pädagogen im schulischen Bereich arbeiten auch im Bereich für Kultur, Territorium und Familie, was eine übergreifende Ausbildung zu wichtigen Themen der Jugendarbeit gewährleistet
Verantwortliche	Marion Lorenzon



# BEREICH KULTUR, TERRITORIUM UND FAMILIE

## ZIELJAHR 2022 BEREICH KULTUR, TERRITORIUM UND FAMILIE

### Allgemeine Beschreibung:

Förderung von Jugendpolitik und Umsetzung von Maßnahmen, welche eng verbunden sind mit der Kultur, dem Sport, der Erziehung, Projekte mit Streetworkern, (d.h. Ausbildungsmaßnahmen an informellen Orten wie z.B. Straßen, Plätze, Parks, usw.), Maßnahmen zur Vorbeugung von abweichenden Verhaltensformen bzw. kriminellern Verhalten, Dienste an die Familien.

Der oben genannte Bereich ist in unterschiedlichen Netzen mit Maßnahmen auf dem Gebiet und für eine Entwicklung der Gemeinschaft in Bozen tätig.

### Leitlinie des Strategieplans:

Ein Verein der Kultur und Positivität generiert, indem er eine Netzkultur fördert

Ziel	Das Wohlbefinden der Bewohner in den Stadtvierteln Europa-Neustift erhöhen, mittels Einrichtung eines Netzes, wodurch die sozialen und kulturellen Bedürfnisse des Gebiets aufgefangen werden können.
Motivation	Wir möchten eine neue Nachhaltigkeit entwickeln, Treffpunkte organisieren, immer mehr in der Lage sein, soziale, wie auch ökologische Auswirkungen zu generieren, die auch der Förderung des Gemeinwohls dienen. Dies bedeutet überdies, genau wie in einem Netz zu arbeiten; an die Mit- und Zusammenarbeit zu glauben; das Wissen, wie auch die Fähigkeiten, Fertigkeiten und Intuitionen untereinander auszutauschen. All dies dank der Weiterentwicklung und dem sich zu eigen machen des Projektmodells „Semirurali Social Park“, sowie der Methode mit der sich die Gemeinschaft im „Jordan-Park“ und jene des „Nazim Hikmet-Park“ entwickelt haben.
Aktion	Ein Netz aufbauen (Jugendzentrum, Kulturzentren, Sportvereine, usw.). Erstellung eines gemeinsamen Event-Kalenders.
Indikator	Anzahl der Versammlungen als Netzstruktur Drucken des Kalenders auf Papier Verteilen eines Fragebogens an die Teilnehmergruppe, um über das Wohlergehen Bescheid zu wissen.
Verantwortlicher	Andrea Vigni



# BEREICH PRÄVENTION UND BERATUNG

## ZIELJAHR 2022 BEREICH PRÄVENTION UND BERATUNG

### Allgemeine Beschreibung:

Beabsichtigt wird das bessere und detailliertere Kennen der vom Bereich Prävention und Beratung angebotenen Dienste innerhalb des Vereins, um so die Zusammenarbeit mit anderen vereinsinternen Bereichen anzukurbeln.

### Leitlinie des Strategieplans:

Ein Verein sein, der in der Lage ist, zusammenzuarbeiten, im Netz zu arbeiten, Synergien zu schaffen.

Ziel	In angemessener Art und Weise auf die spezifischen Bedürfnisse von Minderjährigen und Jugendlichen eingehen (z.B. Drogenkonsum, Gewalt), mit denen wir uns intern befassen und uns ihrer annehmen.
Motivation	Innerhalb unserer Dienste stellten wir fest, wie die Kommunikation und der Austausch gerade unter den einzelnen Diensten weiter zu intensivieren ist; es bestehen noch einige Kommunikationslücken: Einerseits ist diese auf eine gewisse Routine zurückzuführen, sowie auf die Art und Weise, wie man mit dem Notstand umgeht; bislang wurde noch nie ein strukturiertes Kooperationssystem ausgearbeitet.
Aktion	<p>Strukturieren:</p> <p>Monatliche Treffen unter den Bereichsverantwortlichen und zwischen den Koordinatoren/innen der Bereichsdienste, um sich kennenzulernen und einander näher zu kommen</p> <p>In regelmäßigen Abständen abgehaltene Treffen zum Austausch zwischen Koordinatoren/innen der Dienste, sowie unter den Beauftragten gewisser Projekte, die den eigenen Dienst betreffen, sowie beziehungsweise auf die Zusammenarbeit bei Maßnahmen, die die Schule betreffen, sich dort abspielen und zur Ausbildung und Sensibilisierung dienen.</p> <p>Einige Treffen abzuhalten, welche dem Austausch zwischen den Bereichsverantwortlichen und anderen Bereichen dienen, welche dank der Teilnahme an Koordinierungstreffen stattfinden.</p> <p>In regelmäßigen Abständen abgehaltene Treffen unter den Verantwortlichen sämtlicher Bereiche, auch zusammen mit der Direktion und der Projektabteilung.</p> <p>Organisation kleiner Events und Treffen in den Schulen, im Dabeisein der Verantwortlichen des Bereichs für Prävention und Beratung, sowie der Verantwortlichen anderer Bereiche.</p>
Indikator	<p>Anheben auf bis zu 10 (internen) Nutznießern unter Minderjährigen und Jugendlichen, um die sich „Exit“ und „Il Germoglio“ sorgen.</p> <p>Anheben auf bis 15 Anträgen um Mitarbeit und präventiven Maßnahmen und/oder Beratungsmaßnahmen innerhalb weiterer Vereinsdiensten.</p> <p>Abhalten von mindestens sieben Begegnungen, um einen Austausch zwischen den verschiedenen Diensten des Bereichs zu ermöglichen.</p>
Verantwortliche	Cristina De Paolii



# BEREICH KINDER UND JUGENDLICHE

## ZIELJAHR 2022 BEREICH KINDER UND JUGENDLICHE

### Allgemeine Beschreibung:

In unseren Einrichtungen, die Kinder und Jugendliche in gefährdeten Situationen sowohl stationär als auch tageweise betreuen, hat in den letzten Jahren die Zahl der Fälle mit psychischen, die Gefühlslage betreffenden, Beziehungs- und Verhaltensproblemen sowie mit für das Entwicklungsalter typischen Psychopathologien zugenommen.

Seelisches Leiden äußert sich bei Heranwachsenden u. Jugendlichen in verschiedenen Formen, und es wird immer notwendiger, die pädagogische Arbeit mit klinisch-therapeutischer Arbeit zu flankieren.

### Leitlinie des Strategieplans:

Ein Verein, der sich um Formen von Schwäche, Fragilität und Unfähigkeit der Psyche sorgt.

Ziel	Verbesserung der qualitativen und quantitativen Reaktion auf den von den Fachdiensten festgestellten Bedarf an integrierten Maßnahmen (Neuropsychiatrie des Entwicklungsalters).
Motivation	<p>Aus dem Territorium werden immer mehr Minderjährige mit neuropsychiatrischen Störungen entsendet, was unsere Dienste dazu veranlasst hat, die Zahl der Plätze in integrierten Wohneinrichtungen zu erhöhen.</p> <p>Dieselbe Situation stellen wir auch in den Tagesstätten fest. Deshalb brauchen wir neben dem pädagogischen Team ein internes klinisches Gesundheitsteam, das in der Lage ist, unsere Dienste in sachkundiger und gut strukturierter Weise zu unterstützen.</p> <p>Wir brauchen auch eine Auswertung und ein Monitoring hinsichtlich der Auswirkungen des klinischen Teams bei den einzelnen Bereichsprojekten.</p>
Aktion	<p>Die Arbeitsmethode festlegen.</p> <p>Fachspezifische Schulungen u. Ausbildungskurse organisieren.</p>
Indikator	<p>Überarbeitung des Ansatzes einer integrierten Gemeinschaft (Dienstleistungscharta)</p> <p>Organisation mindestens eines Ausbildungskurses, mit Schwerpunkt auf die Störungen in Heranwachsenden.</p> <p>Beteiligung an mindestens 2 Ausbildungskursen und/oder Schulungen, welche von Drittanbietern veranstaltet werden.</p>
Verantwortliche	Elisabetta Fabbris



# BEREICH WOHNEN, BESCHÄFTIGUNG UND ARBEIT

## ZIELJAHR 2022 BEREICH WOHNEN, BESCHÄFTIGUNG UND ARBEIT

### Allgemeine Beschreibung:

Der Bereich Wohnen, Beschäftigung und Arbeit entstand sowohl aus der Notwendigkeit, die interne Organisation verschiedener kongruenter Dienste, die bisher unverbunden und in verschiedenen Bereichen angesiedelt waren, neu zu definieren, als auch aus der weiteren Notwendigkeit, Aktivitäten und Planungen in bestimmten Bereichen und bereichsübergreifenden Bedürfnissen durch eine neue Synergie mit Diensten innerhalb und außerhalb des Vereins umzusetzen und zu entwickeln.

### Leitlinie des Strategieplans:

Ein Verein zu sein, der Jugendliche und Erwachsene bei der Erlangung einer besseren Autonomie begleitet und unterstützt.

Ziel	Die Art der Maßnahmen in den jeweiligen Bereichen bessern, dank der Entwicklung eines Konzepts.
Motivation	<p>Der Name des Bereichs tendiert dazu, bei den Nutznießern besondere Erwartungen zu wecken, aber wir sind keine Organisation, die Wohnungen vermietet oder Arbeitsplätze vermittelt, sondern wir leisten Aufklärungsarbeit, damit die Menschen in der Lage sind, Wohnung und Arbeit selbst zu finden.</p> <p>Manchmal stellen wir Menschen in Schwierigkeiten eine Unterkunft zur Verfügung und begleiten sie mit Erziehern, oder wir versuchen, sie mit Praktika oder Lehrstellen zu unterstützen, um sie auszubilden und ihnen die beste Wahl zu ermöglichen. Eine Arbeit, welche auf die Autonomie der Personen abzielt.</p> <p>Die Idee ist, eine effektive Organisation zu entwickeln, die versucht, auf die oft marginalen Bedürfnisse in den Bereichen "Wohnen", "Beschäftigung" und "Arbeit" zu reagieren, insbesondere für die Gruppen von Nutzern, die von den territorialen Diensten nur schwer aufgefangen werden können (bzw. erreichbar, verfügbar sind); daher der Begriff "die Unsichtbaren".</p> <p>Dazu ist es notwendig, eine wirksame und effiziente Verbindung zu den internen Diensten des Vereins und zur externen Realität herzustellen.</p>
Akion	<p>Sich mit dem Territorium über den Inhalt möglicher Aktionen austauschen, durch Netzwerke, Arbeitstische, Einbeziehung von Interessenvertretern und wichtigen institutionellen Bezugspersonen, die sich für diese Themen engagieren, um die in dem Umfeld bereits vorhandenen und aktiven Ressourcen besser zu identifizieren und so unseren Interventionsbereich neu zu definieren.</p> <p>Neugestaltung und Stärkung der bereits bestehenden Synergien („Politermica“, „Eureka“, „Crais“); Entwicklung interner und externer operativer Netze, Informations- und Ausbildungsgruppen</p> <p>Auswahl des kompetenten und geeigneten Personals, um die Projektentwicklung und -verwaltung zu gewährleisten.</p>
Indikator	<p>Einrichtung von einem territorialen Arbeitstisch zur Erfassung des Netzes, der Bedürfnisse und der Ressourcen im Bereich "Wohnen"</p> <p>Veröffentlichung einer Karte der aktiven Dienste, der Arbeitstische und der zuständigen Ämter in dem betreffenden Gebiet.</p> <p>Erstellung eines Konzepts des Bereichs, einschließlich einer Beschreibung der spezifischen Aktivitäten und Dienstleistungen in den verschiedenen operativen Einheiten und der Kontaktpersonen für die verschiedenen operativen Projekte und Arbeitstische.</p>
Verantwortlicher	Claudio Ansaloni



# BEREICH FRAUEN UND CHANCENGLEICHHEIT

## ZIELJAHR 2022 BEREICH FRAUEN UND CHANCENGLEICHHEIT

### Allgemeine Beschreibung:

Der Bereich Frauen und Chancengleichheit bietet verschiedene Dienste und Maßnahmen für Frauen und Männer an, die sich in einer schwierigen Lage befinden oder mit Formen der Diskriminierung und Ausbeutung konfrontiert sind.

Wir verfügen über rund 20 geschützte Wohnungen in Meran und Bozen, in denen wir Mädchen und Jungs, Frauen, Mütter und Familien in Schwierigkeiten unterstützen und fördern und sie auf ihrem Weg zu nachhaltiger Selbstständigkeit und sozialer Integration begleiten.

### Leitlinien des Strategieplans:

Förderung und Stärkung der Rolle der Familie

Förderung der Inklusion

Förderung der Chancengleichheit für alle

Ziel	<p>Bessere Gestaltung des Maßnahmen-Systems im Bereich der Elternschaft unter besonderer Berücksichtigung von Personen mit fragilem Migrationshintergrund.</p>
Motivation	<p>Bei allen Bereichsdiensten beobachteten wir in den letzten Jahren eine Zunahme von Menschen mit Migrationshintergrund, insbesondere von alleinerziehenden Müttern oder von Personen mit instabilen Partnerschaften, oder von Familienhaushalten und wir werden gebeten, sie bei der Elternschaft zu begleiten.</p> <p>Auch im Rahmen des Arbeitstisches zum Thema der Migranten wurde - gemeinsam mit „Volontarius“ und der „Caritas“ das Thema "Elternschaft und Migration" für die Schulung von Fachleuten im Laufe des Jahres ausgewählt.</p> <p>Oft sind wir konfrontiert mit Familien und Müttern, die der Elternschaft eine andere Bedeutung beimessen als wir.</p> <p>Wir stoßen häufig auch auf Schwierigkeiten im Umgang mit Gesundheitsfragen und den Sprachkenntnissen.</p> <p>Das sind Elemente, die bei erziehungsbezogenen Tätigkeiten sowie bei der Betreuung unserer Gäste Schwierigkeiten bereiten.</p>
Akion	<p>Aktivierung eines Arbeitstisches mit den Stakeholdern (FUB, Sozialdienste, private soziale Einrichtungen, Gesundheitsdienste, Ipai/Landeskleinkinderheim usw.).</p> <p>Formulierung eines auf das Phänomen maßgeschneiderten Fragebogens (quantitative und qualitative Merkmale, territoriale Stakeholder usw.).</p> <p>Verteilung des Fragebogens</p> <p>Quantitative und qualitative Lektüre</p>
Indikator	<p>Abhaltung von mindestens 4 Arbeitstischtreffen, im Laufe des Jahres 2022</p> <p>Mindestens 50 Fragebogen verteilen</p> <p>Ausarbeitung eines abschließenden Dokuments</p>
Verantwortliche	<p>Marina Bruccoleri</p>



# BEREICH SPIRITUALITÄT

## BEREICH SPIRITUALITÄT ZIELJAHR 2022

### Allgemeine Beschreibung:

In seiner Satzung bringt der Verein zum Ausdruck, wie er sich auf christliche Werte inspiriert und darauf fußend die größte Bereitschaft erklärt, in einem Kontext des interreligiösen Dialogs und mit tiefster Achtung für jede persönliche Entscheidung, Raum und Gelegenheit für Gedanken und Überlegungen, sowie für eine Vertiefung zum Thema der Spiritualität anbieten möchte.

Die Freiheit jedes Einzelnen erlaubt es, die eigene Religiosität zu leben, indem sie mit der Kreativität in der Auseinandersetzung mit den Erfahrungen des täglichen Lebens, mit der Wahrnehmung der eigenen Emotionen und Gefühle, mit der fortschreitenden Entdeckung des eigenen, tiefsten sich selbst, mit der Einstimmung auf alles Geheimnisvolle, das uns täglich begegnet, verbunden wird. In dieser Perspektive sind persönliche Entfaltung, die Suche nach Wohlbefinden und Spiritualität ein Weg und eine Suche, die wir alle teilen.

### Leitlinien des Strategieplans:

Wachsen, ohne die eigenen Wurzeln zu verlieren, ohne den eigenen Ursprung zu vergessen, ohne die anfängliche Inspiration zu verraten

Ziel	All denjenigen, die mit dem Verein arbeiten, Möglichkeiten bieten, ihre spirituelle Dimension zu entdecken, zu bewältigen und zu erweitern
Motivation	<p>Der Bereich Spiritualität wird im Vereins-Organisationsplan erwähnt, was allerdings nicht bedeutet, dass er ein leeres, bedeutungsloses Kästchen in unserem Organigramm bleibt.</p> <p>Wir möchten Angebote und Vorschläge formulieren und entsprechend organisieren, damit Personen auf der Suche oder diejenigen, die andere Erfahrungen machen und sich mit diesen Themen auseinandersetzen wollen, eine Gelegenheit zur Stille, zur Meditation, zum Austausch, und zur Suche bieten.</p>
Aktion	<p>Treffen zur Meditation und Vertiefung</p> <p>Klösterbesuche</p> <p>Vertiefungsvorschläge zu bestimmten Zeiten des Jahres (z. B. Ostern, Weihnachten, andere Feiertage)</p>
Indikator	<p>Erarbeitung eines Kalenders mit Vorschlägen</p> <p>Mindestens 4 Treffen organisieren, die für alle offen sind und das Thema der Meditation und der Vertiefung in den Mittelpunkt setzen</p> <p>Organisation eines Ausfluges/Besichtigung eines Klosters</p>
Verantwortlicher	Don Paolo Zambaldi



# BEREICH FREIWILLIGE DIENSTE

## ZIELJAHR 2022 BEREICH FREIWILLIGE DIENSTE

### Allgemeine Beschreibung:

Freiwillige, bzw. ehrenamtliche Mitarbeiter, sind für den Verein eine Bereicherung an Kompetenz, Bereitschaft und Sensibilität, die es ihm seit seiner Gründung ermöglichen, seine Arbeit mit Qualität und Sorgfalt zu gestalten.

Die Notwendigkeit, denjenigen, die ihre Zeit und ihre Fähigkeiten in die verschiedenen Formen der Freiwilligendienste einbringen, Ausbildung, Wertschätzung und Unterstützung zukommen zu lassen, muss jedoch zunehmend berücksichtigt werden. Der gesundheitliche Notstand hat sich besonders auf die Freiwilligenarbeit ausgewirkt, und es müssen neue Formen des Engagements und des Kontakteknüpfens, der Erholung, der Entspannung und des Einsatzes gefunden werden.

### Leitlinie des Strategieplans:

Partizipation und aktiver Bürgersinn - Wir wollen die Beteiligung an Entscheidungen, die Möglichkeit zur Mitwirkung an der Pflege und Entwicklung der eigenen Person und des Gemeinwohls, die Förderung von Freiwilligenarbeit und Solidarität fördern.

Ziel	Den Freiwilligen einen qualitativen Weg des Wohlbefindens zu ermöglichen, indem sie ihren Dienst zu einer sinnvollen Erfahrung machen
Motivation	<p>Die Wertschätzung für das Engagement hervorheben. Für die Begabung, das Wissen und die Fähigkeiten derjenigen, die sich dem Verein durch freiwillige Dienste nähern, bedeutet das, dass die Fähigkeit zum "Geben und Nehmen" wächst.</p> <p>Der Verein erhält viel Unterstützung von zahlreichen Freiwilligen/Ehrenamtlichen in verschiedenen Formen und auf unterschiedliche Weise; gleichzeitig möchte der Verein Möglichkeiten für das Wachsen und weitere Angebote bieten, die darauf abzielen, auf deren Bedürfnis nach Aufmerksamkeit und Protagonismus zu reagieren</p>
Aktion	<p>Den Freiwilligen eine ad hoc-Ausbildung anbieten</p> <p>Wertschätzung der Erfahrungen von Menschen, die bereit sind, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten zur Verfügung zu stellen</p> <p>Bereitstellung von Räumlichkeiten für Begegnungen, Zuhören, Debatten, Austausch und Unterstützung für Freiwillige</p>
Indikator	<p>Mindestens einen Ausbildungskurs für Freiwillige veranstalten</p> <p>Mindestens 20 sog. "Caffettiamo-Treffen" (oder ähnliche Begegnungsmöglichkeiten) veranstalten, d.h. Begegnungen, welche zumeist wöchentlich stattfinden und in denen sich die etwas älteren Freiwilligen treffen.</p> <p>Mit mindestens 10 neuen Freiwilligen rechnen können</p>
Verantwortlicher	Dario Volani



# STUDIENZENTRUM

## ZIELJAHR 2022 STUDIENZENTRUM

### Allgemeine Beschreibung:

Das Studienzentrum führt eine bereichsübergreifende Unterstützungsmaßnahme für die verschiedenen Bereiche des Vereins durch und übernimmt parallel dazu direkt einige Aufgaben zur Förderung von Kommunikation, Ausbildung, Veranstaltungen und der Betreuung von Lehrstellen und Praktika.

Die Planung hingegen, für die bisher das Studienzentrum zuständig war, weist mittlerweile Eigenschaften auf, die dazu führen, dass sie nicht mehr in der Phase der Aufstellung der Projekthypothese stehen bleiben kann, sondern zumindest teilweise - aufgrund der Komplexität der Systeme - bis zur Unterstützung der Verwaltungsphase weitergeführt werden muss.

Dies wird hinsichtlich der Gesamtorganisation dazu führen, die Planung in einen neuen Projektbereich einzugliedern und zu überprüfen, was das Studienzentrum anders machen kann und wie.

### Leitlinie des Strategieplans:

Wachsen, ohne die eigenen Wurzeln zu verlieren, ohne den eigenen Ursprung zu vergessen, ohne die anfängliche Inspiration zu verraten

Ziel	Neues Definieren der eigenen Funktionen des Studienzentrums
Motivation	<p>Das Studienzentrum wird oft als das "denkende" oder „pulsierende Herz“ des Vereins bezeichnet. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden und die ihm übertragenen Aufgaben vollständig und optimal zu erfüllen - insbesondere in den Bereichen Kommunikation, Ausbildung, Organisation von Vereinsveranstaltungen, Betreuung von Lehrstellen und Praktika, aber auch um eine "epidemiologische Beobachtungsstelle", eine Forschungseinrichtung, eine Schule für Sozialpolitik zu schaffen - sind ein klarer Horizont, eine genauere Abgrenzung und eine kohärente Zuweisung von Ressourcen (Humanressourcen, instrumentelle, wirtschaftliche) erforderlich.</p>
Aktion	<p>Einrichtung eines neuen Studienzentrum-Teams            Genaue Festlegung der Bereiche in denen man tätig ist, um die weiteren Bereiche zu unterstützen            Das Festlegen und Definieren gilt für alle Einsatzbereiche des Studienzentrums (Kommunikation – Ausbildung – Events – Praktika – usw.)</p>
Indicatore	<p>Durchführung von mindestens 2 „GPS“ (Schulungen für Verantwortliche und stellvertretende Verantwortliche) über das Studienzentrum (um alle Bereiche in die Entwicklung des Studienzentrums einzubeziehen).            Anwerbung, Ausbildung und Einarbeitung von mindestens einer neuen Arbeitskraft für das Studienzentrum.            Bereitstellung eines Terminkalenders bezüglich der "transversalen" Verpflichtungen des Studienzentrums. Dieser sollte binnen März 2022 definiert und bis zum 16. Dezember 2022 verifiziert werden.            Dokument (oder digitale Plattform) mit: Kommunikationsplan, Terminkalender mit den Ausbildungstagen, Event-Kalender</p>
Verantwortlicher	Dario Volani



# BEREICH PROJEKTE

## ZIELJAHR 2022 BEREICH PROJEKTE

### Allgemeine Beschreibung:

Der Projektbereich wurde im Dezember 2021 mit dem Ziel geschaffen, auf den wachsenden Bedarf an Spezialisierung bei der Gestaltung und Verwaltung von Fonds aus Europa zu reagieren.

Insbesondere die bürokratische Komplexität, die mit diesen Finanzierungsarten einhergeht, ist ohne die notwendige Vorbereitung, Ausbildung und Spezialisierung nicht mehr zu bewältigen.

### Leitlinie des Strategieplans:

Ein Verein zu sein, der in der Lage ist zu wachsen, ohne die eigenen Wurzeln zu verlieren

Ziel	Skizzierung der Struktur des Projektbereichs nach dem Modell eines Project Management Office - P.M.O
Motivation	<p>Der im Entstehen begriffene PROJEKTEBEREICH muss sich im ersten Jahr seiner Tätigkeit auf die allgemeinen Umrisse seiner Struktur und seiner Funktionen konzentrieren und diese den (internen und externen) Stakeholders bekannt machen.</p> <p>Da dieser Bereich gerade erst geschaffen wurde, muss zunächst eine allgemeine Strukturierung vorgenommen werden (Personalausstattung, Funktionen, Zuständigkeiten, Ziele usw.); Es ist notwendig, eine erste Sammlung von Praktiken zu schaffen (repository), um das im Bereich der EU-Fondsverwaltung erworbene Know-how nicht zu verwässern.</p>
Aktion	<p>Monatliche Treffen für den Start des neuen Bereiches</p> <p>Zusammenstellung der operationellen Werkzeuge</p> <p>Erstellung eines internen Handbuchs für das Verwalten</p> <p>Erstellung eines ESF-Benutzerhandbuchs</p>
Indikator	<p>Mindestens zwei "Klausurtreffen" zum Auftakt</p> <p>Erstellung eines fachspezifischen Archivs</p> <p>Bereitstellung und Umsetzung von sog. „Project management tools“,</p> <p>Erstellung von Benutzerhandbüchern für das Handhaben und Verwalten</p>
Verantwortliche/r	noch zu bestimmen

**Verein "La Strada - Der Weg "**  
**Mariaheimweg, 42**  
**39100 Bozen**

**tel.**                   **+390471203111**  
**fax**                    **+390471201585**  
**web:**                 **www.lastrada-derweg.org**  
**e-mail:**            **info@lastrada-derweg.org**  
**PEC:**                **lastradaderweg@pec.it**  
**MwSt.Nr. :**       **00836620211**  
**St.Nr. :**             **80020390219**  
**IBAN:**              **IT29 R060 4511 6080 0000 0139 000**